

Stadt Brüel

Vorlage - Nr.: BV-397/2018
Datum: 03.05.2018
Vorlageart: Beschlussvorlage

Betr.: Beschluss über den Entwurf sowie die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB für die Ergänzungssatzung "Am Weg zum Roten See" der Stadt Brüel gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB über die Einbeziehung einer Außenbereichsfläche in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Brüel

Beteiligte Gremien:
Sitzungsdatum Gremium
08.05.2018 Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr Brüel
17.05.2018 Stadtvertretung Brüel

1. Zuständige/federführende Abt.

Amt für Bau und Liegenschaften

2. Mitwirkende Ämter:

Beschlussvorschlag:

1. Der Entwurf der Ergänzungssatzung „Am Weg zum Roten See“ der Stadt Brüel gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB und der Entwurf der Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.
2. Der Entwurf der Ergänzungssatzung „Am Weg zum Roten See“ der Stadt Brüel gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB und der Entwurf der Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB ist durchzuführen.

Begründung:

Der Aufstellungsbeschluss zur Ergänzungssatzung „Am Weg zum Roten See“ der Stadt Brüel gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB wurde auf der Stadtvertreterversammlung am 22.03.2018 gefasst.

Gemäß § 34 Abs. 6 Satz 1 BauGB kommt das Verfahren nach § 13 BauGB (vereinfachtes Verfahren) zur Anwendung. Danach sind die betroffene Öffentlichkeit und die berührten Behörden und Träger öffentlicher Belange zu beteiligen.

Daher erfolgt jetzt die öffentliche Auslegung des Entwurfs der Ergänzungssatzung „Am Weg zum Roten See“ und der Begründung für die Dauer eines Monats. Die öffentliche Auslegung ist ortsüblich bekanntzumachen.

Die berührten Behörden und Träger öffentlicher Belange sind von der öffentlichen Auslegung zu informieren und die Stellungnahmen abzufordern. Dabei ist darauf hinzuweisen, dass nicht fristgerecht abgegebenen Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Ergänzungssatzung unberücksichtigt bleiben können.

Finanzielle Auswirkungen

Ja	
Nein	X

ÜPL	
APL	

Betrag in €:	
Produktsachkonto:	
Haushaltsjahr:	
Deckungsvorschlag	

Anlagen:

1. Entwurf Planzeichnung Ergänzungssatzung
2. Entwurf Begründung Ergänzungssatzung
3. Entwurf Textteil B Ergänzungssatzung